

2021

Training

Abschlussprüfung

**MEHR
ERFAHREN**

Hauptschulabschluss

Deutsch 9./10.Klasse

- + Vollständige Lösungen
- + Tipps und Hinweise

PDF

Original-Prüfungsaufgaben

2020

zum Download

LÖSUNGEN



STARK

Inhalt

Vorwort

Lösungen A: Training Grundwissen

Lesekompetenz	
Übung 1 – Übung 22	1
Schreibkompetenz	
Übung 23 – Übung 53	21
Kompetenz Sprachwissen und Sprachbewusstsein	
Übung 54 – Übung 74	67
Kompetenz Hörverstehen	
Übung 75 – Übung 78	78

Lösungen B: Übungsaufgaben im Stil der Abschlussprüfung

Übungsaufgabe – Klasse 9

Hörverstehen (Made in Germany)	87
Basisteil (Thema: Fitness – Fitnesswahn)	88
Wahlteile	91

Übungsaufgabe – Klasse 10

Hörverstehen (Mit Haustieren verreisen)	95
Basisteil (Thema: Reisen)	98
Wahlteile	102

Lösungen C: Original-Prüfungsaufgaben

Abschlussprüfung 2019 – Klasse 9

Hauptteil 1: <i>Hörverstehen</i>	
Das Geschäft mit den persönlichen Daten	2019-1
Hauptteil 2: <i>Basisteil</i>	
Thema: Überwachung des Menschen	2019-3
Wahlteile: <i>Wahlteil A: Informativ-argumentativer Text</i>	2019-7
<i>Wahlteil B: Innerer Monolog</i>	2019-9

Abschlussprüfung 2019 – Klasse 10

Hauptteil 1: *Hörverstehen*

Von wegen Emoji oder SMS 2019-12

Hauptteil 2: *Basisteil*

Thema: Schrift 2019-14

Wahlteile: *Wahlteil A*: Argumentierender Brief 2019-18

Wahlteil B: Kreativer Brief 2019-21

Abschlussprüfung 2020 – Klasse 9 und 10. www.stark-verlag.de/mystark

Das Corona-Virus hat im vergangenen Schuljahr auch die Prüfungsabläufe durcheinandergebracht und manches verzögert. Daher sind die Lösungen zur Prüfung 2020 in diesem Jahr nicht im Buch abgedruckt, sondern erscheinen in digitaler Form. Sobald die Original-Prüfungsaufgaben 2020 zur Veröffentlichung freigegeben sind, kannst du die Lösungen als PDF auf der Plattform *MyStark* herunterladen. Nutze dazu den Code ganz vorne im Buch.

Jeweils zu Beginn des neuen Schuljahres erscheinen der aktuelle Band „Training Abschlussprüfung“ und das zugehörige Lösungsheft.

Autorinnen der Lösungsvorschläge:

Marion von der Kammer (Training und Übungsaufgaben)


Heike Burfeind (Original-Prüfungsaufgaben)

Vorwort

Liebe Schülerin, lieber Schüler,

dieses Buch enthält die Lösungen zum Band *Training Abschlussprüfung 2021 Deutsch 9./10. Klasse Hauptschule Niedersachsen* im A4-Format (Titelnummern 33540ML und 33540). Es enthält ausführliche und kommentierte Lösungen zu den Trainingsaufgaben, den Übungsaufgaben im Stil der Abschlussprüfung und zu den Original-Prüfungsaufgaben.

Die Lösungen ermöglichen es dir, deine Leistung einzuschätzen. Es handelt sich um **Lösungsvorschläge**, die dir zeigen, wie man die Aufgaben richtig und umfassend beantworten kann. Das heißt, dass – außer bei den geschlossenen Aufgaben – auch andere Lösungen als die hier abgedruckten möglich sind. Die Lösungen sind manchmal recht ausführlich und geben dir Anregungen, was du alles schreiben könntest. Das bedeutet nicht, dass deine Antworten auch immer so lang sein müssen. Wichtig ist, dass du die Hinweise beachtest, die in der Aufgabenstellung genannt sind, und alles **vollständig** und **richtig** bearbeitest.

Außerdem gilt: Versuche stets, die Aufgabe zunächst **selbstständig** zu lösen, und sieh nicht gleich in der Lösung nach. Wenn du nicht weiterkommst, helfen dir die grau markierten  **Hinweise und Tipps** vor der jeweiligen Lösung. Hast du diese gelesen, arbeitest du auf jeden Fall selbstständig weiter. Erst am Schluss solltest du deine Lösung mit der hier angebotenen Lösung vergleichen. Kontrolliere deine eigenen Ergebnisse und korrigiere oder ergänze sie gegebenenfalls. Lies zu allen Aufgaben, die du nicht richtig lösen konntest oder bei denen du dir unsicher warst, noch einmal die allgemeinen Erläuterungen in dem entsprechenden Kapitel im A4-Trainingsband.

Viel Spaß beim Üben und vor allem viel Erfolg in der Prüfung!

Lesekompetenz

Übung 1

1. a) Bericht
 - b) Probleme bei der Besetzung von Ausbildungsplätzen
 - c) Jedes Jahr gibt es mehrere Tausend unbesetzte Ausbildungsplätze. Diese Entwicklung verschärft sich von Jahr zu Jahr und die Wirtschaft leidet darunter. Deshalb werden Maßnahmen ergriffen, um die Berufsausbildung wieder attraktiver zu machen.
2. a) **Die Azubi-Lücke wird zur Gefahr für die deutsche Wirtschaft**
 - 1 Die Not macht erfinderisch. Weil viele Unternehmen akute Nachwuchssorgen haben und **überall in Deutschland Lehrlinge fehlen**, legen sich die Arbeitgeber mächtig ins Zeug: In Stuttgart lud die
 - 5 Industrie- und Handelskammer (IHK) kürzlich zum „Azubi-Speed-Dating“ ein, um **Schulabgänger und Betriebe zusammenzubringen**. In Hessen gibt es neuerdings eine „AzubiCard“, die **Lehrlingen etliche finanzielle Vergünstigungen** ver-
 - 10 spricht. Und in Ostdeutschland werben Wirtschaftsvertreter offensiv um junge Leute aus dem Nachbarland Polen.

Mangel an Lehrlingen in Deutschland

Maßnahmen:

 - Treffen, um Schulabgänger und Betriebe zusammenzubringen
 - finanzielle Vergünstigungen für Lehrlinge
 - Anwerben von Lehrlingen aus Polen
 - „Noch rund 240 000 Ausbildungsplätze sind dem Deutschen Industrie- und Handelskammer-
 - 15 tag (DIHK) zufolge unbesetzt. Zwar sei dies nur eine grobe Schätzung, heißt es bei dem Spitzenverband. Denn die Suche sei noch in vollem Gang. Schließlich beginnt das neue Ausbildungsjahr erst im Herbst. Doch trotz aller Bemühungen wird es
 - 20 den Betrieben wohl auch **in diesem Jahr nicht gelingen, für alle Lehrstellen passende Kandidaten zu finden**. 2018 kamen auf rund 530 000 neue Ausbildungsverträge knapp 58 000 unbesetzte Plätze. Mehr als jede zehnte Lehrstelle blieb somit
 - 25 **unbesetzt** – ein trauriger Rekord. Allerdings hatten auch fast 25 000 junge Menschen keine Lehrstelle gefunden.

jede zehnte Lehrstelle blieb 2018 unbesetzt; gleichzeitig fanden fast 25.000 Jugendliche keine Lehrstelle

- Nicht nur die Wirtschaft, auch die Politik sucht nach Wegen, um mehr Jugendliche für die berufliche Ausbildung zu gewinnen. Denn der steigende Fachkräftemangel entwickelt sich mehr und mehr zu einer Wachstumsbremse für die Wirtschaft. Seit der Jahrtausendwende sank die Zahl der Auszubildenden um ein Viertel auf rund 1,3 Millionen. War früher die duale Berufsausbildung die häufigste Qualifizierungswahl, so zieht es heutzutage die meisten jungen Leute zum Studium.

steigender Fachkräftemangel durch unbesetzte Lehrstellen bremst das Wirtschaftswachstum

immer mehr junge Menschen entscheiden sich für ein Studium

- Nun aber bemüht sich die Politik mit einem Bündel von Maßnahmen darum, die Attraktivität des dualen Systems wieder zu erhöhen. So wurde zum 1. Januar 2020 ein Azubi-Mindestlohn von 515 Euro eingeführt.

Politik greift ein: Einführung eines Azubi-Mindestlohns, um Ausbildungen wieder attraktiver zu machen

Quelle: © Axel Springer SE / DIE WELT, 22.07.2019,
<https://www.welt.de/wirtschaft/article197196279/Azubi-Mangel-wird-zur-Gefahr-fuer-die-deutsche-Wirtschaft.html>; Aus didaktischen Gründen gekürzt und leicht verändert.

b)	Sinnabschnitt	Zwischenüberschrift
	Z. 1– Z. 12	Maßnahmen, um Azubis zu werben
	Z. 13 – Z. 27	Steigende Zahl an unbesetzten Lehrstellen
	Z. 28 – Z. 38	Berufsausbildung verliert an Attraktivität
	Z. 39 – Z. 44	Einführung eines Azubi-Mindestlohns

Übung 2

1. AzubiCard

Aufgabenart: Geschlossene Frage

2. Im Jahr 2018 blieb in Deutschland ...

- a) ☐ jede zweite Lehrstelle unbesetzt.
 b) ☒ mehr als jede zehnte Lehrstelle unbesetzt.
 c) ☐ keine einzige Lehrstelle unbesetzt.
 d) ☐ fast jede fünfte Lehrstelle unbesetzt.

Aufgabenart: Multiple-Choice-Aufgabe

3.	Nummer	Aussage
	3	Der Mangel an Fachkräften wird für die Wirtschaft immer mehr zum Problem.
	5	Es soll ein Mindestlohn für Azubis eingeführt werden.
	1	In Ostdeutschland bemüht man sich, Auszubildende aus Polen anzuwerben.
	4	Immer mehr junge Menschen entscheiden sich für ein Studium.
	2	Im Jahr 2018 blieben 58.000 Lehrstellen unbesetzt.

Aufgabenart: Umordnungsaufgabe

4.	Akteur	Maßnahme
	C	Es wird ein „Azubi-Speed-Dating“ organisiert, um Schulabgänger und Betriebe zusammenzuführen.
	A	Es werden finanzielle Anreize geschaffen, um Berufsausbildungen interessanter zu machen.
	B	Es wird um Azubis aus dem Nachbarland Polen geworben.

Aufgabenart: Zuordnungsaufgabe

		trifft zu	trifft nicht zu
5.	a) Der steigende Fachkräftemangel hat keine negativen Auswirkungen auf die Wirtschaft.	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
	b) Die Zahl der Auszubildenden sank seit der Jahrtausendwende um ein Viertel.	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	c) Um dem Fachkräftemangel entgegenzuwirken, werden Azubis aus Italien und Spanien angeworben.	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
	d) Fast 25.000 Jugendliche haben im Jahr 2018 keine Lehrstelle gefunden.	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	e) Ab dem Jahr 2024 soll es einen Mindestlohn für Auszubildende geben.	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

Aufgabenart: Richtig-/Falsch-Aufgabe

Übung 39

✎ **Hinweis:** Bedenke beim Erstellen deines Schreibplans, dass die Reihenfolge der Arbeitshinweise nicht unbedingt mit der Reihenfolge der Materialien übereinstimmen muss. Überlege also bei jedem Material genau, welche Informationen zu welchem Abschnitt deines Textes passen könnten, und trage sie dort ein. Sollte dir am Schluss noch etwas einfallen, das du in deiner Darstellung verwenden könntest, ergänze es an der passenden Stelle.

Du musst nicht alle Informationen aus den Materialien nutzen. Wähle diejenigen aus, die dir für deinen Text passend erscheinen.

	Inhalte	Zugehörige Informationen	Quellen
Einleitung	Hinführung zum Thema	<ul style="list-style-type: none"> • Geld im Leben der Menschen sehr wichtig • Sie bezahlen damit das, was sie zum Leben brauchen. • Geld gab es nicht schon immer → Wandel beim „Bezahlen“ im Laufe der Zeit 	
Hauptteil	Entwicklung des Bezahlens im Laufe der Zeit und Gründe für die Veränderungen	<ul style="list-style-type: none"> • anfangs Tauschgeschäfte • später zählbare Waren als erste Art von Geld (Grund: Vereinheitlichung des Bezahlens) • danach Münzen, später auch Papiergeld (Grund: kleineres, handlicheres Bezahlmittel mit festem Wert) • inzwischen auch bargeldloses Bezahlen mit Buchgeld (Grund: noch flexibler als Banknoten, v. a. bei sehr großen Geldbeträgen) 	A A A A
	Bargeldloses Bezahlen heute	<ul style="list-style-type: none"> • Bezahlen häufig mit Karte oder mit dem Smartphone • Kartenzahlung im Alltag möglich • Deutschland: Im Schnitt bezahlt jeder Zweite (49 Prozent) schon mehrmals in der Woche mit Karte; 11 Prozent heben seltener als einmal im Monat (oder nie) Bargeld ab. • Schweden: Über 80 % der Bevölkerung benutzen kein Bargeld mehr. 	B B D B

	Blick in die Zukunft: Kommt die Abschaffung des Bargelds?	<ul style="list-style-type: none"> • Meinung: In Deutschland wird Bargeld vorerst nicht abgeschafft werden. Gründe: <ul style="list-style-type: none"> • Widerstand gegen Abschaffung des Bargelds noch groß • Sorge vor Preisgabe von Daten („gläserner Kunde“) • Bargeld zum Bezahlen von Kleinbeträgen besser geeignet • Ältere Menschen haben Probleme mit bargeldlosem Bezahlen. 	 B C C C
Schluss	Überlegungen zur Änderung des Bezahl-systems in der Mensa	Vorschlag: Chipkarten zum Bezahlen des Essens einführen → Bezahlung geht schneller und einfacher, aber Schüler*innen müssen kein Smartphone besitzen/nutzen.	

🔪 **Hinweis:** Vergiss nicht, dass es dir gelingen muss, einen zusammenhängenden Text zu schreiben. Achte also darauf, die einzelnen Absätze mit Überleitungen zu verknüpfen. Bleibe in deiner Darstellung wenn möglich nicht zu allgemein, sondern reiche deine Ausführungen mit Beispielen oder konkreten Zahlen an, wenn es sich anbietet. So wird dein Text anschaulicher.

Geld ist heute unverzichtbar – überall auf der Welt. Man kann sich damit die Dinge kaufen, die man zum Leben braucht oder haben will: eine Wohnung, Kleidung, Essen und Trinken – oder auch Dienstleistungen, z. B. einen Haarschnitt oder die Reparatur des Autos. Doch Geld, wie wir es heute kennen, gab es nicht schon immer. Die Art, wie für Waren und Dienstleistungen bezahlt wird, hat sich im Laufe der Zeit stark gewandelt.

Am Anfang gab es nur Tauschgeschäfte: Jeder bot seine Produkte oder Leistungen an und bekam dafür im Tausch etwas anderes, das er selbst brauchen konnte. Es gab dabei jedoch ein Problem: Brauchte zum Beispiel ein Weber einen Fisch, der Fischer hatte aber gerade keinen Bedarf an neuer Kleidung, konnte nicht getauscht werden. Deshalb fing man später an, andere Menschen für ihre Leistungen mit Dingen zu „entlohnen“, die sich zählen ließen und die einen allgemein anerkannten Wert hatten, z. B. mit Ziegen

Einleitung

Hinführung zum Thema

Hauptteil

am Anfang nur Tauschgeschäfte

später Bezahlen mit zählbaren Waren

Abschlussprüfung 2019 – Klasse 9

Hauptteil 1 (Hörverstehen)



Das Geschäft mit den persönlichen Daten

- 1 Wir alle hinterlassen Spuren beim Surfen im Netz, z. B. durch Online-Shop-
ping oder durch das Anmelden in sozialen Netzwerken.

Aus diesen Daten entwickeln Unternehmen für alle, die das Internet nutzen,
personalisierte Werbung. Suchst du beispielsweise nach Turnschuhen, wird

- 5 dir danach für einige Zeit ungefragt auf allen aufgerufenen Seiten die ent-
sprechende Werbung für Sportschuhe angezeigt. Der Grund dafür ist, dass
Werbeunternehmen persönliche Daten sammeln. Dabei besteht die Gefahr,
dass die gesammelten Daten zu Nutzerprofilen zusammengeführt werden.
Die Bildung von persönlichen Profilen ist ein großer Markt. Versicherungen
10 interessieren sich z. B. für das Risikoverhalten von sportlich aktiven Men-
schen, wenn es um den Abschluss einer Unfallversicherung geht.

Viele Arbeitgeber halten Ausschau danach, wie zuverlässig ihre Mitarbeite-
rinnen und Mitarbeiter sind. Scheinbar unverfängliche Informationen zu
Freizeitaktivitäten, Beziehungsstatus oder Lieblingsbüchern sind dabei von
15 Interesse.

Was kann man tun, um möglichst wenig Spuren im Netz zu hinterlassen?

Bei der Nutzung des Internets ist es kaum möglich, die eigenen Daten mit-
hilfe technischer Einstellungen beim Surfen zu schützen. Jedoch bietet die
im Mai 2018 in Kraft getretene Europäische Datenschutz-Grundverordnung
20 unter anderem die Möglichkeit, der Weitergabe persönlicher Daten zuzu-
stimmen bzw. nicht zuzustimmen. Ein Widerspruch bedeutet allerdings,
dass der Dienst eingeschränkt oder nicht nutzbar ist.

Grundsätzlich solltest du es vermeiden, dich mit deinem Social-Media-
Account auch auf anderen Seiten anzumelden. Denn sonst erhält der Anbie-
ter Kenntnis darüber, dass du auf ein anderes Konto zugreifst, und hat damit
25 die Möglichkeit, weitere Daten zu sammeln.

Kritisch sehen Fachleute auch die Nutzung mehrerer Dienste vom gleichen
Anbieter – etwa wenn man Google oder Microsoft nicht nur als Suchma-
schine, sondern auch für E-Mails, Kalender, Kontakte, Kartendienste oder als
30 Bildspeicher verwendet. Es ist besser, unterschiedliche Anbieter zu nutzen.

Die meisten Webdienste sind kostenlos. Jedoch zahlen wir mit der Preisgabe unserer persönlichen Daten, die für gezielte Werbung verwendet werden können. Im Jahr 2017 erzielte Google schon 95 Milliarden US-Dollar.

Eigene Zusammenstellung nach: <https://www.welt.de/wirtschaft/webwelt/article160308665/So-funktioniert-personalisierte-Werbung-im-Internet.html>, 19.06.2014

⚡ **Allgemeiner Hinweis:** Während des zweiten Hörens darfst du dir Notizen machen. Du solltest keine kompletten Sätze schreiben, sondern nur Stichwörter notieren. Namen, Daten und Dinge, die aufgezählt werden, sind hier sinnvoll.

1.	richtig	falsch
Werbeunternehmen sammeln persönliche Daten und führen sie zu Nutzerprofilen zusammen.	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Mithilfe einfacher technischer Einstellungen können die eigenen Daten beim Surfen geschützt werden.	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
Informationen wie Freizeitaktivitäten, Beziehungsstatus oder Lieblingsbücher sind für Arbeitgeber nicht von Interesse.	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
Große Webdienste erzielen durch Werbeeinnahmen Milliardengewinne.	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

⚡ **Hinweis:** vgl. Z. 6–8, Z. 17/18, Z. 12–15, Z. 33

2. Suchmaschinen, Kalender, Kartendienste, Bildspeicher

⚡ **Hinweis:** vgl. Z. 28–30. Es ist ausreichend, zwei der hier aufgelisteten Angebote zu nennen.

3. • Man sollte sich mit seinem Social-Media-Account nicht auf anderen Seiten anmelden.
• Man sollte die Programme von verschiedenen Anbietern nutzen, nicht nur die eines einzelnen Anbieters.

⚡ **Hinweis:** vgl. Z. 23/24 und Z. 30

4. Je mehr Dienste man bei einem Anbieter in Anspruch nimmt, ...

Mögliche Ergänzungen:

- ... desto mehr persönliche Daten kann dieser Anbieter sammeln.
- ... desto leichter ist es für diesen Anbieter, ein Nutzerprofil zu erstellen.

⚡ **Hinweis:** vgl. Z. 31–33. Verzichte darauf, die Antwort wortwörtlich aus dem Text zu übernehmen. Versuche, sie mit eigenen Worten zu formulieren.

Hauptteil 2 (Basisteil)

🔪 **Allgemeiner Hinweis:** Ab diesem Teil der Prüfung gehen sämtliche Rechtschreib- und Kommafehler in die Rechtschreibnote der Prüfung ein. Versuche, dir für das Korrekturlesen am Ende der Prüfung einen Zeitpuffer zuzulegen oder lies gleich nach der Bearbeitung jeder Frage sorgfältig Korrektur. Nutze auch den Duden, wenn du unsicher bist. Behalte dabei jedoch die Zeit im Auge.

1. 🔪 **Hinweis:** Der Text ist bereits in Absätze gegliedert, an denen du dich orientieren kannst. Suche im Text nach Schlüsselwörtern aus den Überschriften (z. B. „Überwachung“, „Punktesystem“, „Datenmengen“, „Ziel“). So fällt dir die Zuordnung leichter.

Teilüberschrift	Zeilenangabe
Die Überwachung des Menschen durch neue Technologien	Z. 1–11
Das Punktesystem und die Folgen für die Bevölkerung	Z. 12–29
Das Sammeln von riesigen Datenmengen	Z. 30–34
Die Ziele der Überwachung	Z. 35–40

2. 🔪 **Hinweis:** Lies den Text nochmal genau durch. Der in der Aufgabenstellung vorgegebene Satz verrät dir, dass du nach Orten suchen musst. Schreibe den Satz wortwörtlich aus dem Text ab und notiere auch die entsprechende Zeilenangabe.

„Jede Person wird sofort identifiziert und ihr Verhalten im Straßenverkehr, in Bahnhöfen, auf Flughäfen und in Einkaufszentren kontrolliert.“ (Z. 9–11)

3. 🔪 **Hinweis:** Mithilfe der folgenden Textstellen kannst du die Zuordnung vornehmen: A/2: vgl. Z. 8–11; B/3: vgl. Z. 5/6 und 30–32; C/4: vgl. Z. 13/14 und Z. 25–29; D/1: vgl. Z. 35/36.

A	Grundlage für das „Social Credit System“ sind Überwachungskameras,	1	um Bürger ganz im Sinne des Staates zu schaffen.
B	Der Staat sammelt so viele Daten wie möglich,	2	die jede Person identifizieren und ihr Verhalten kontrollieren können.
C	Für alle Bürger werden Punktekonto geführt,	3	die zusammengetragen und ausgewertet werden.
D	Die chinesische Regierung führt dieses System ein,	4	die über Vergünstigungen oder schwerwiegende Konsequenzen entscheiden.

A/2 B/3 C/4 D/1

4. **Hinweis:** Im einleitenden Satz musst du alle Sachinformationen zum Buch nennen (Textsorte, Titel, Autor, Erscheinungsjahr, Verlag) und in wenigen Worten wiedergeben, worum es in dem Textauszug geht. Anschließend fasst du den Textauszug der Reihe nach knapp zusammen. Schreibe im Präsens und achte auf einen sachlichen Stil. Denke auch daran, dass eine Inhaltssammenfassung keine wörtliche Rede enthalten darf.

In dem Auszug aus dem Jugendbuch „deleted_TRAUE NIEMANDEM“ von Margit Ruile, das im Jahr 2015 im bloomoon-Verlag erschienen ist, wird das erste Gespräch zwischen dem 15-jährigen Ben und seinem neuen Schulleiter wiedergegeben.

Das Erste, was Ben im Schulgebäude der Eliteschule „Akademie“ entdeckt, ist ein Hologramm der Schule. Der noch jung wirkende Schulleiter gesellt sich zu Ben und erklärt ihm, dass darin alle Schüler und Lehrer mit ihrem Standort, ihrem Namen und dem aktuellen Notendurchschnitt sichtbar sind. Das Hologramm erinnert Ben an ein Aquarium und auch der Schulleiter findet diesen Vergleich sehr treffend. Während Ben sich auf den Weg in sein neues Klassenzimmer macht, ist er gleichermaßen fasziniert wie auch aufgewühlt von dieser Methode, Menschen im Blick zu behalten.

5. **Hinweis:** Bei der Erzählperspektive geht es darum, aus wessen Sicht/Perspektive ein Text geschrieben ist. Es gibt vier verschiedene Erzählperspektiven:
- Der auktoriale Erzähler ist der allwissende Erzähler, der die Gedanken aller Protagonisten kennt, beschreibt und kommentiert.
 - Der personale Erzähler erzählt die Geschehnisse aus der Sicht einer Figur in der 3. Person Singular (er, sie).
 - Der neutrale Erzähler schreibt nicht aus der Sicht einer Figur. Er beschreibt nur das, was äußerlich wahrnehmbar ist.
 - Der Ich-Erzähler (auch Ich-Perspektive genannt) erzählt eine Geschichte aus der eigenen Sicht in der Ich-Form (1. Person Singular). Er beschreibt, was er selbst sieht, denkt und fühlt.

Das Buch ist in der **Ich-Perspektive** verfasst.

Auch möglich:

Die Geschichte wird aus der Perspektive eines **Ich-Erzählers** erzählt.

6. **Hinweis:** Lies den vorgegebenen Textausschnitt genau. Im Zentrum steht die Beobachtung der Schüler und Lehrer, die durch das Hologramm möglich ist. Wähle die Aussage aus, durch die das deutlich wird.



© **STARK Verlag**

www.stark-verlag.de
info@stark-verlag.de

Der Datenbestand der STARK Verlag GmbH
ist urheberrechtlich international geschützt.
Kein Teil dieser Daten darf ohne Zustimmung
des Rechteinhabers in irgendeiner Form
verwertet werden.

STARK